

# Schweizer Ex-Internationale unterstützen Soccer Masters

Heute beginnt mit dem Indoor Soccer Masters in Triesen einer der grössten Sportanlässe in Liechtenstein. Über tausend junge Fussballer und Menschen mit einem Handicap spielen bis übernächsten Sonntag um Pokale und Meriten. Die Teilnahme von Schweizer Ex-Internationalen rundet das Spektakel ab.

Von Piero Sprenger

**Hallenfussball.** – Das Indoor Soccer Masters in der Dreifachturnhalle in Triesen ist mehr als nur ein Hallenfussballturnier für den Nachwuchs. Speziell macht den ganzen Event die Tatsache, dass – eingebettet in das Turnier der über 100 Juniorenteams – auch Menschen mit einem körperlichen oder geistigen Handicap ihrem Lieblingssport frönen können. «Unser Ziel ist seit jeher, den Breiten-, Spitzen- und Behindertensport in einer gemeinsamen Veranstaltung zu vereinen. Es ist unser ständiges Bemühen, Kindern wie auch Menschen mit einem Handicap eine gemeinsame Plattform anzubieten, die sie nicht nur im Bereich des Sports, sondern auch im Leben und damit im umfassend gesellschaftlichen Sinn fördert und fordert», heisst es vonseiten des OK-Teams (Dieter Roth, Roman Burgmeier und Matthias Gähwiler). Dass Fürstin Marie von Anbeginn an die Schirmherrschaft für die benachteiligten Menschen und Martin Andermatt, ehemaliger Nationaltrainer beim LFV, das Patronat für die Jugendlichen innehaben, unterstreicht diese Bemühungen.

## Andy Egli, Jörg Stiel und Co. ...

Im Gegensatz zu den Vorjahren, wo ein Promitalk mit illustren Gästen aus Sport, Gesellschaft und Politik fester Bestandteil des Programms war, gibt es in diesem Jahr eine Neuheit. Die acht Mannschaften im Bereich Handicap werden von acht Prominenten unterstützt. Dieter Roth zur Idee: «In jeder Mannschaft spielt ein Promi mit. Das ist eine zusätzliche Wertschätzung an die behinderten Mitmenschen und gleichzeitig auch für sie ein besonderer Anreiz. Wer hat schon oft



**Spitzenfussball in Triesen:** Beim Indoor Soccer Masters zeigt der Nachwuchs erstklassige Leistungen.

Bild pd

die Gelegenheit, zusammen mit Ex-Internationalen in einer Mannschaft zu spielen.» Damit lüftet Dieter Roth auch das Geheimnis, was die Zuschauer erwartet. Die Schweizer Ex-Internationalen Andy Egli, Jörg Stiel, Bernd Haas, Pascal Thüler und Thomas Bickel werden ihr noch immer vorhandenes Können unter Beweis stellen. Daneben stehen auch Gemeinderat Max Burgmeier, FCV-Präsident Albin Johann und voraussichtlich auch Leo Kranz, Präsident des Liechtensteinischen Olympischen Sportverbandes (LOS), im Einsatz.

## Spendenaktion und Autogrammstunde

Im Anschluss an die Kategorie Handicap, die an diesem Samstag von 14.50 Uhr bis 17 Uhr spielt, wird eine Spendenaktion durchgeführt. «Zum einen können die Trikots der Prominenten ersteigert werden. Diese Aktion läuft bis zum Ende des Turniers am übernächsten Sonntag. Gebote sind willkommen. Zudem wollen wir eine Schulpatenschaft für die Primarschule in Triesen übernehmen, indem diese in das Pro-

gramm «Fit-4-Future» der Cleven-Becker-Stiftung aufgenommen wird. Spenden erhalten darüber hinaus die Juniorenabteilung des FC Triesen, das Mütterzentrum Rapunzel und der Verein Albatros. Auch eine Autogrammstunde mit den Schweizer Ex-Internationalen wird durchgeführt. Zuschauer sind herzlich willkommen», so Roth.

## Topteams aus nah und fern

Freuen dürfen sich die Besucher auch auf attraktiven und spektakulären Nachwuchsfussball. 48 Mannschaften sind im Spitzenfussball-Bereich mit von der Partie. Im Breitensport werden sich 47 Teams präsentieren. Insgesamt zeigen sich 1400 Kinder und Jugendliche (Buben wie Mädchen im Alter von fünf bis 17 Jahren) von ihrer besten Seite. Das Soccer Masters zählt zu den grössten Juniorenhallenturnieren der Region und so überrascht es nicht, dass Teams mit klangvollen Namen aus der Schweizer Fussballlandschaft (FC Basel, FC Zürich, Grasshoppers, BSC Young Boys, FC Luzern, FC St. Gallen usw.) mit ihren Talenten

dabei sind. Mit dem FV Ravensburg, Memmingen und den SV Stuttgarter Kickers ist auch Deutschland vertreten.

Nicht zu vergessen sind natürlich auch die Auswahlmannschaften einiger Regionalverbände und die einheimischen Fussballteams. Den Auftakt machen heute, Donnerstag, um 17.30 Uhr, die Junioren F (U8/U9). Die Stars von morgen des FC Vaduz, FC Trübbach, FC Triesenberg, FC Balzers und FC Triesen kämpfen um den ersten Titel des 26. Soccer Masters.

## Ein Besuch lohnt sich

Danach geht es Schlag auf Schlag. Bis Sonntag werden weitere Titel vergeben. Danach ist aber noch lange nicht Schluss. In der nächsten Woche, vom 24. bis 27. November, findet das Turnier mit weiteren Kategorien seine Fortsetzung. Für das leibliche Wohl ist in der grossen Festwirtschaft bestens gesorgt. Ein Besuch in der Triesener Dreifachturnhalle lohnt sich.

PROGRAMM SEITE 16

MEHR INFOS: WWW.HESTROMADA.LI